



Formular Informationspflichten

Erhebung von personenbezogenen Daten gem. Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO

- **Stadtsanierung: Zuwendungen im Rahmen der Städtebauförderung und
Bescheinigungen nach Einkommensteuergesetz** -

Der Schutz Ihrer Daten genießt bei der Stadt Kempten (Allgäu) einen hohen Stellenwert. Wir verarbeiten daher Ihre personenbezogenen Angaben im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie im Interesse eines transparenten Verwaltungshandelns über die Einzelheiten der Erhebung und Verwendung Ihrer Daten.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Erhebung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Festsetzung von Zuwendungen bei Fassadensanierungen sowie sonstigen Maßnahmen der Städtebauförderung und der Erteilung von Bescheinigungen nach Einkommensteuergesetz.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO

Verfahrensverantwortlich für die Verarbeitung ist die Stadt Kempten (Allgäu), Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt, Anschrift: Kronenstraße 8, 87435 Kempten (Allgäu), **E-Mail: poststelle@kempten.de, Tel.: 0831/115**

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Kempten (Allgäu)
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Rathausplatz 22, 87435 Kempten (Allgäu)
E-Mail: datenschutz@kempten.de
Tel.: 0831/2525-1085

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zur Gewährung von Leistungen der Städtebauförderung bzw. auf Basis einer vertraglichen Modernisierungsvereinbarung und zur Erteilung von Bescheinigungen nach dem Einkommensteuergesetz erhoben, gespeichert und verarbeitet.

Rechtsgrundlagen zur Gewährung von Leistungen der Städtebauförderung bzw. auf Basis einer vertraglichen Modernisierungsvereinbarung sind hierbei Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e, Abs. 3 Satz 1 Buchst. b DSGVO, in Verbindung mit

- Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG)
- der Satzung über ein Förderprogramm der Stadt Kempten (Allgäu) zur Fassadensanierung (Fassadenprogramm)
- der jeweils geltenden städtischen Sanierungsgebietssatzung bzw. der Beschluss nach § 171 e Baugesetzbuch (BauGB)



Rechtsgrundlagen zur Erteilung von Bescheinigungen nach dem Einkommensteuergesetz sind hierbei Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e, Abs. 3 Satz 1 Buchst. b DSGVO, in Verbindung mit

- Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG)
- Bescheinigungsrichtlinien zur Anwendung der §§ 7h, 10f und 11a des Einkommensteuergesetzes (EStG)

Soweit vorliegend, können die personenbezogenen Daten auch auf Basis einer freiwilligen Einwilligungserklärung verarbeitet werden (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO).

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

- Vor- und Familienname
- Kontaktdaten (Anschrift, Tel.Nr., E-Mail-Adresse, soweit – freiwillig - angegeben)
- Adressen und Flurstücknummern (in Zuordnung zum/zur Grundeigentümer/in)
- Eigentumsverhältnisse am jeweiligen Grundstück
- Angaben zur Ermittlung der Zuwendung im Rahmen des Fassadenprogramms
- Angaben zur Höhe der nachgewiesenen Aufwendungen nach §§ 7h, 10f und 11a EStG
Bankverbindung

6. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden in dem zur Aufgabenerfüllung erforderlichen Umfang übermittelt an

- anderweitige mit o. g. Angelegenheit zu befassende Dienststellen der Stadtverwaltung
- Regierung von Schwaben bzw. Ministerien als Aufsichtsbehörden
- sonstige in Betracht kommende Fachbehörden und Sachverständige, die in o.g. Angelegenheit zu beteiligen sind,

(Art. 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2, Art. 6 BayDSG i. V. m. Art. 6 Abs. 3 Sätze 1 und 2 DSGVO und Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO i. V. m. den jeweiligen, oben angeführten bereichsspezifischen Regelungen)

Eine Datenübermittlung an Dritte für Werbezwecke findet nicht statt.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

(= außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes)

Ihre Angaben werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt, soweit hierzu keine Notwendigkeit besteht bzw. dort kein angemessenes Datenschutzniveau i. S. v. Art. 32, 44 bis 50 DSGVO garantiert ist.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenwahrnehmung und zur Erfüllung der Dokumentationsanfordernisse nötig ist (Art. 17 Abs. 1 Buchst. a DSGVO). Nach Ablauf der o. g. Fristen werden die vorliegenden Akten und Angaben auf ihre Archivwürdigkeit geprüft (Art. 26 Abs. 6 BayDSG).



9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch u. a. dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verarbeiten wir in der Folge Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten mithilfe automatisierter Verfahren vorliegt, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Übertragung der Daten an Sie oder an einen anderen datenschutzrechtlich Verantwortlichen zu (Art. 20 DSGVO).

Ferner sind Sie bei Vorliegen einer Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten berechtigt, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen; bis zum Zeitpunkt des Widerrufs vorgenommenen Verarbeitungen bleiben dabei in ihrer Rechtmäßigkeit erhalten.

Soweit Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz in Bayern, Anschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de, Tel.: 089/212672-0

10. Information bei späterer Zweckänderung

Sollte sich zu einem späteren Zeitpunkt ein Bedarf ergeben, dass Ihre personenbezogenen Daten für den gleichen Zweck, der bei der Erhebung angegeben wurde, an Dritte zu übermitteln sind, bedarf es hierzu keiner gesonderten Information.

11. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Pflicht zur Bereitstellung der Daten ergibt sich aus den o. g. Regelungen des BauGB, der Städtebauförderungsrichtlinien und dem Fassadenprogramm sowie den Bescheinigungsrichtlinien zur Anwendung der §§ 7h, 10f und 11a EStG.